

M5a Todesanzeigen aus der Rems-Zeitung

Todesanzeige.



Teilnehmenden Freunden und Bekannten geben wir die schmerzliche Nachricht, dass am 6. September
unser lieber Sohn, Bruder und Schwager 5916

Joseph Bürkle

Einjähr.-Freiw. Unteroffizier der Res. im Inf.-Reg. Nr. 120
in Frankreich den Heldentod fürs Vaterland gestorben ist.

Wir bitten innig ums Gebet und die hochw. Herrn Geistlichen um das Memento ad altare für den
teuren Verstorbenen.

In tiefer Trauer

Hirrlingen, }
Schw. Gmünd, } 19. Septbr. 1914.
Rosswangen, }
Wachendorf, }

die Eltern Pius und Wilhelmine Bürkle zur Krone
der Bruder Lukas Bürkle, Beichtvater d. barmh. Schwestern
die Schwestern Magdalene Albus, Pia Platz, Rosa Faiß
der Schwager Pius Platz, Hauptlehrer.

Rems-Zeitung vom 19. September 1914

Seite 6. Samstag Rems-Zeitung 19. September 1914. Nr. 217.

K. V.  K. V.

Am 6. September ist in den blutigen Kämpfen auf Frankreichs Erde gefallen unser lieber Bundesbruder

Herr Dr. Albert Hehl, Oberpräzeptor

Leutnant der Reserve im Inf.-Regt. Nr. 120.

Ein Herzschuss hat dem Leben des lieben und lebenswerten Menschen, der wie überall so auch im Feld seinen ganzen Mann
gestellt hat, ein frühes Ende gesetzt.

Allen seinen Bekannten und Freunden in der Stadt Gmünd gebe ich diese schmerzliche Nachricht mit der Bitte, dem Entschlafenen
ein treues Andenken bewahren zu wollen. 5913

Kapfenburg
Gmünd, 18. September 1914.

I. A.: **Kaisser**, Finanzamtman.

Unterbettingen, 18. September 1914.

Todesanzeige.



Bieferschütterer mache ich hiemit die traurige Mitteilung, daß mein lieber, guter, treuer Gatte, unser lieber Vater, Sohn, Bruder, Schwager, Onkel und Schwiegerohn

Johannes Bay

Landwehrmann der 5. Komp. Inf.-Regt. Nr. 124

am 9. September im 32. Lebensjahr an den Folgen einer Rückenmarkschußverletzung im Feldlazarett den Ehrentod fürs Vaterland gestorben ist.

Die tieftrauernde Gattin

Katharina Bay geb. Mangold
mit ihren beiden Kindern.

5899

Der 1. Trauergottesdienst findet am Montag den 21. ds. morgens 8 Uhr in der St. Ottilienkirche in Unterbettringen statt.

Waldseeiten, 19. September 1914.



Schmerz erfüllt teilen wir Verwandten und Bekannten die überaus traurige Nachricht mit,
daß unser lieber Sohn und Bruder, Schwager und Onkel

franz Abele

Gefreiter der Reserve im Inf.-Regt. 180

im Alter von 28 Jahren am 30. August bei einem Patrouillengang auf dem Gensberg bei Seinh-
Die den Ehrenob fürs Vaterland gestorben ist.

In tiefer Trauer

Franz Abele, Goldarbeiter mit Familie.

Für die uns schon erwiesene Teilnahme wird herzlich gedankt.

Beisetzungsfeier am Montag abend 7/7 Uhr.

Requiem Dienstag 7 Uhr.

5915